

der commendatien des morgens, unde darto scullen se geven armen luden eyne spende unde scullen laten backen boven de spende so vele sammelen<sup>1)</sup>, dar se welcke vorsenden oren frunden este naberen, de mit one to opper mochten gan to Junte Steffen, unde denne darna to den broderen. Ok scullen se laten holden memorien alle farndel jars to den broderen unde scullen geven so to der tid dree mathiasgroschen. Wanner nu de testamentarien dusse memorien so laten holden unde geven de spende, so schal de wert, dar men de spende giff, bereden den testamentarien mit oren fruwen eyne maltid unde schullen tosamde frolik syn. Wat dat kostet schal desulfte nemen van den vorbenomden tingen unde gude, darvor schullen se kopen grauw este wyt wand<sup>2)</sup> unde geven dat armen luden umme goddes willen, edder schow, weß one denne gud dunket. Ok hebbe ick, Mette vaken benomet, mit guden frigen willen unde mit fulbord myner testamentarien den presteren to Junte Steffen bynnen Helmestede gegeben to orer broderescop twintich gulden mit eynen gulden alle jar to tinge, de ick hebbe an mester Jurgens huse des hotvilters<sup>3)</sup>. Darvor scullen se holden alle jar dre memorien mit allen presteren in den dren quatertemporen<sup>4)</sup> alse vor Michaelis, vor wynachten unde in den quatertemporen in der vasten. Beret nu sake, dat der prester so vele worden in tofomen tiden, dat se dree memorien nicht konden holden van den gulden tinges, so mogen se twe holden. Unde ick sette de prester in de rawliken upname des eynen gulden mit den hovetsummen der twintich gulden. Beret nu, dat mester Jurgens, de howetfilter, dat hus vor koste, mogen de prester de twintich gulden upnemen unde esken se, wu one dat drechlik<sup>5)</sup> ys.

Dusse dink altomalen, so boven bescreven, intsampt unde eyn juwelik besunderen lobeden meck — openbar scriber — Mette, nagelaten weddewe Hans Honsteyns, unde de ersamen manne testamentarien Hinrick Bodman, Hermen Pennigesack,

1) = Semmeln. — 2) want = Gewand, Zeug. — 3) hotvilter = Filzhutmacher. — 4) quatertempere = Quatemberfasten. — 5) drechlik = erträglich, genügend.